

falstaff

WEINGUIDE DEUTSCHLAND
2025

DER GLÜCKSJÄGER Venningen

wurde mit



ausgezeichnet.

W. Rosam

Wolfgang M. Rosam
Falstaff-Herausgeber

Ulrich Sautter

Ulrich Sautter
Falstaff Chefredakteur Wein



DER GLUCKSJÄGER

Raiffeisenstraße 5, 67482 Venningen
T: +49 6323 5505, www.dergrluecksjaeger.de

Kontakt: Andreas Pfaffmann-Wiedemann

Ab-Hof-Verkauf: nach Vereinbarung

Flaschen/Hektar: 20.000 (70 % weiß, 30 % rot)/4 ha

Der »Glücksjäger« hat wieder in seiner liebsten Disziplin zugeschlagen: Andreas Pfaffmann-Wiedemann unterstreicht mit seinen Weißweinen aus 2023 und Roten aus 2022, dass er als Winzer gereift ist. Provokative Gesten benötigt er nicht mehr, Phenole und Gerbstoffe fallen – gerade bei

den Rotweinen – reifer und feiner aus, dafür lässt er Details und Nuancen mehr Spielraum. Man sollte seinen Weinen etwas Geduld entgegenbringen, sie danken es mit zunehmender Verfeinerung, ohne dass es an Charakter und Eigenständigkeit mangeln würde. Viel Glück mit dem dritten Stern.

93 2023 »Reserve Amphore« Sauvignon Blanc trocken

Expressiv, Schwarze Johannisbeere, reife Mango, Brennessel, Holunderblüte, Piment, Kreuzkümmel, Jasmintee. Entspannter Gaumenstart, breit angelegt, weich texturiert, mit fein ziselierter Säureader, reife Phenolik, weniger Spannung als Tiefe, Fenchel, Süßholz im Finish. 12,5 Vol.-%, DIAM, €€€

92+ 2023 Chardonnay trocken

Merkliche Reduktionsnote im Duft, Traubenkerne, Hefe, herber Apfel, Quittenschale, Malz, Estragon, Liebstöckel. Findet am Gaumen schnell das Gleichgewicht zwischen Kraft, Substanz, Schmelz und Finesse auf weicher Textur, süßlicher Extrakt, mineralische Länge. 13 Vol.-%, DIAM, €€

92+ 2023 »Reserve« Riesling trocken

Neben reifem gelbem Apfel, Pfirsich und Aprikose würzige Noten, nussig, rauchig, kräuterig. Struktur-geprägte »Reserve« mit einer guten Dosis an zugänglichen Gerbstoffen, kräftig, gute Substanz, kein Charmeur, der auf fruchtige Harmonie setzt. Mineralische Prägung. 13 Vol.-%, DIAM, €€€

91+ 2023 Riesling trocken

Aprikose, Zitronenmelisse, reifer Apfel, Birnenschale, getrocknete Limettenschale, kräuterige Noten, Korb. Kompakter Bau am Gaumen mit kühler Aura und kristalliner, Gebirgsquell-artiger Säure, betont trocken, mit einer Portion feinporiger Phenole, mineralisch. 13 Vol.-%, DIAM, €€

93 2022 »Grand Reserve« Cabernet Sauvignon trocken

Duft, der die Nase betören kann mit Cassis, Maul- und Brombeere, viel reifer Tabak, Laub, Unterholz, Zigarrenkiste. Viel Substanz und Tiefe mit reifem, mürbem Gerbstoff und einer filigranen Säurelinie, verliert dabei nie seinen eigenständigen Landweincharakter. 13,5 Vol.-%, DIAM, €€€€

92+ 2022 »Reserve« Pinot Noir trocken

Feine balsamische Würze mit Granatapfel, roter und schwarzer Kirsche, leicht pfeffrig, feine Holzwürze. Kraftvolle und auch eigenwillige Variante von Pinot Noir mit weichen, mineralischen und leicht rappigen Anteilen, die sich konstruktiv duellieren. Unbequem, gut. 13 Vol.-%, DIAM, €€€